

Die Tagung „Evangelischer und katholischer Kirchenbau zwischen 1848 und 1938 in den deutschsprachigen Gebieten östlich der Elbe“, veranstaltet vom Berliner Kirchenbauforum in Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie in Berlin e.V., gewährt sowohl breite, als auch punktuelle Einblicke in die Sakralbaugeschichte Ostdeutschlands und Westpolens.

Die zweite Hälfte des 19. und die erste des 20. Jahrhunderts sind durch Urbanisierungsprozesse und Entkirchlichungstendenzen eine besonders interessante Zeit für den Kirchenbau. Neben Architekten treten weitere Akteure in den Planungsprozess ein, wie Gemeinden als Bauherren, Vereine, Behörden und landeskirchliche Ämter. Sie werden in einzelnen Beiträgen beleuchtet.

Auch Phänomene der Industrialisierung, wie Verstädterung oder der Wandel des Seelsorgeverständnisses, wirkten auf den Kirchenbau. Dieser Zusammenhang wird anhand der Sakraltopographie Berlins und der Kirchenbauvorhaben in Stettin beleuchtet und am Beispiel ausgewählter Sakralbauten in beiden Städten betrachtet.

Vorträge über Kirchenbau und -kunst während des Nationalsozialismus beschäftigen sich mit einem Gegenstand, der in der Forschung bisher wenig beachtet wurde. Das Verhältnis von Tradition und Moderne im Kirchenbau des frühen 20. Jahrhunderts und die darüber geführten zeitgenössischen Debatten werden unter architektursemiotischen und regionalen Aspekten aufgezeigt.

In seinem öffentlichen Abendvortrag (am 21.9.2018, 20Uhr) präsentiert Daniel Lordick, wie computergestützte Techniken angewendet werden können, um historische Formsprachen in aktuelle Bauvorhaben einzufügen.

Für angemeldete Teilnehmende werden Exkursionen zu Berliner Kirchen angeboten sowie ein Plenum am Ende der Tagung, zur Erweiterung des Themenfeldes.

Die Teilnahme an der gesamten Konferenz ist jedem Interessenten offen. Informationen zu Anmeldung und Kosten finden sie auf der Rückseite.

Wir laden Sie herzlich ein!



## Tagungsorganisation

Berliner Kirchenbauforum  
[berlinerkirchenbauforum.de/tagung-2018](http://berlinerkirchenbauforum.de/tagung-2018)

## Tagungsort

Katholische Akademie in Berlin e.V.,  
Hannoversche Straße 5  
10115 Berlin  
[www.katholische-akademie-berlin.de](http://www.katholische-akademie-berlin.de)

Berlin, 20. bis 22. September 2018

## Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 75€, ermäßigt\* 50€.

Im Preis enthalten sind Vollverpflegung während der Konferenz, Tagungsmaterialien und die Exkursion am 21. September 2018 im vollklimatisierten Reisebus mit Reiseleitung. Es kann nur die gesamte Tagung gebucht werden. Eine Aufspaltung des Betrages ist nicht möglich!

Nach der Anmeldung erfolgt eine Rechnungsstellung als Bestätigung.

## Anmeldung bis zum 31. August 2018

Online: [berlinerkirchenbauforum.de/tagung-2018](http://berlinerkirchenbauforum.de/tagung-2018)  
E-Mail: [team@berlinerkirchenbauforum.de](mailto:team@berlinerkirchenbauforum.de) oder  
Telefon: 030 28 30 95 0  
(Katholische Akademie, Konstantin Manthey)

\* Ermäßigungsberechtigt sind nach Absprache und mit Nachweis:

- Behinderte mit GdB ab 50%
- Bezieher von ALG I oder II
- Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Schüler, Studenten, Auszubildende
- Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- weitere Ermäßigungsgründe sind in Absprache möglich



Titel: Giebelansicht von St. Theresia in Eberswalde-Finow (1934), Josef Bachem  
Detail: Wasserspeier-Engel an St. Josef in Luckenwalde (1914), Max Hasak

# Evangelischer und katholischer Kirchenbau zwischen 1848 und 1938

## in den deutschsprachigen Gebieten östlich der Elbe

Wissenschaftliche Tagung  
20. bis 22. September 2018

Berliner Kirchenbauforum &  
Katholische Akademie  
in Berlin e.V.

## Donnerstag, 20. September 2018

ab 11:30 *Anreise und Willkommensimbiss*

13:30 *Begrüßung*

**Panel I** **Aufbrüche: Hintergründe und Akteure im Kirchenbau des 19. Jahrhunderts**  
Moderation: Arvid Hansmann

14:00 *Stefanie Fink (Berlin)*  
Sakralarchitektur als Unterrichtsgegenstand. Die Architekturausbildung an der TH Berlin im Kaiserreich

14:45 *Thomas Buske (Berlin)*  
Der Evangelische Kirchbauverein. Sein Wirken und seine Ziele um 1900

15:30 *Kaffeepause*

16:00 *Fanny Stoye (Leipzig)*  
Akteurskonstellationen im Pfarrkirchenneubau

16:45 *Christian Ritter (Berlin)*  
Georg Büttner und die Entstehung der Kirchlichen Bauämter um 1900

17:45 *Abendessen*

18:45 *Besichtigung der Turellkapelle auf dem Dorotheenstädtischen Friedhof*



## Freitag, 21. September 2018

### Exkursion in Berlin

8:45 *Treffen an der Katholischen Akademie, Zustieg zum Bus*

9:30 *„Auf der Schwelle“  
Segenskirche, Prenzlauer Berg (1905–1908)*

11:00 *„Historismus“  
Erlöserkirche, Lichtenberg (1890–1892)*

12:30 *„Moderne“  
St. Martin, Kaulsdorf (1929–1930)*

14:00 *Rückkehr und Imbiss*

**Panel II** **Metropolen: Große Städte, große Namen und der Sakralbau**  
Moderation: Ilka Hausmann

14:30 *Marina Wesner (Berlin)*  
Die Sakrale Topographie Berlins

15:15 *Arvid Hansmann (Greifswald)*  
Der Stettiner Kirchenbau um 1900

16:00 *Kaffeepause*

16:30 *Rafał Makala (Berlin)*  
Die Kirchenbauten des Stettiner Baumeisters der Avantgarde Adolf Thesmacher

17:15 *Hans-Jürgen Kutzner (Hannover) und Immo Wittig (Berlin)*  
Kirchen Otto Bartnings in der Region Berlin als Zeichen kirchlicher Erneuerung

18:00 *Elke Backes (Mönchengladbach)*  
Dominikus Böhm als Corporate-Designer für den Kamillianerorden

18:45 *Abendessen*

20:00 **Öffentlicher Akademieabend**  
*Daniel Lordick (Dresden)*  
Preußische Neogotik Reloaded – mit CNC-Fräse zu historischer Anmut

Zeichnungen:

links: St. Johannes Evangelist in Berlin Französisch-Buchholz (um 1937) und rechts: Herz Jesu in Reppen (1934), Carl Kühn

## Samstag, 22. September 2018

**Panel III** **Tendenzen: Wege und Entwicklungen im Kirchenbau des 20. Jahrhunderts**  
Moderation: Christian Ritter

9:00 *Marie Basalla (Berlin)*  
Expressionistischer Kirchenbau am Beispiel der Evangelischen Kreuzkirche in Berlin-Schmargendorf

9:45 *Maik Schmerbauch (Frankfurt a. M.)*  
Der Bau der Christuskathedrale in den 1930er Jahren in Kattowitz

10:30 *Beate Rossié (Berlin)*  
Kirchenbau und Kirchenkunst 1933–1945. Zeitspezifische Ästhetik und ideologische Prägungen

11:30 *Mittagsimbiss*

12:15 *Ilka Hausmann (Leipzig)*  
Neues Bauen im Sakralbau? Tradition und Innovation als semiotisches Problem

13:00 *Konstantin Manthey (Berlin)*  
Was ist Moderne im Kirchenbau? Anhand regionaler Beispiele

13:45 *Kaffeepause*

**Plenum und Abschlussdiskussion**  
Moderation: Konstantin Manthey

14:00 **Mediale Reflektion und wissenschaftliche Erforschung des Sakralbaus in Moderne und Gegenwart**  
Impulse: Walter Zahner (Regensburg) und Manuela Klauer (München)

gg. 15:30 *Verabschiedung*

